



Mitteilungen

Gemeinde Oberhelfenschwil

Redaktion Mitteilungsblatt
Dorfstrasse 9
9621 Oberhelfenschwil
Telefon 071 375 66 75
Fax 071 375 66 77
www.oberhelfenschwil.ch
kanzlei@oberhelfenschwil.ch

erscheint 14-täglich
nächste Ausgabe: Donnerstag, 20. Januar 2011
Redaktionsschluss: Freitag, 14. Januar 2011, 12.00 Uhr

Ausgabe Nr. 1 | 6. Januar 2011



Neujahrsapero vom 1. Januar 2011

Richt- und Zonenplanung

Die Gemeinde steht vor der schwierigen Situation, dass für erwünschte Anpassungen am Zonenplan keine genügende raumplanerische Basis besteht, die Notwendigkeit und Zweckmässigkeit dieser Zonenanpassungen gegenüber der Genehmigungsbehörde begründen zu können. Es fehlt ein aktuelles Instrument, welches mit einem längerfristigen Planungshorizont die Entwicklungsvorstellungen der Gemeinde mit räumlichen Aussagen aufzeigt und damit kurzfristige Planungsmassnahmen konzeptionell untermauert und ermöglicht. Das gemäss St. Galler Baugesetz hierfür vorgesehene Planungsinstrument ist der Richtplan. Der Prozess, der zu diesem Resultat führt, ist die Richtplanung.

Der bestehende Richtplan ist rund 30 Jahre alt und unter den aktuellen raumplanerischen Voraussetzungen nicht mehr anwendbar. Die Erneuerung des Richtplans ist deshalb zwingend, wenn sich die Gemeinde weiter entwickeln soll. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Erneuerung Richtplanung und die anschliessende Nutzungsplanung dieses Jahr in Angriff zu nehmen. Der Auftrag für die fachliche Begleitung wurde an das Raumplanungsbüro ERR in Herisau vergeben.

Einige Probleme sind bekannt, z. B. die stagnierende Bevölkerungsentwicklung, fehlende Gewerbeflächen, nicht verfügbare Bauzonen-Areale, mehrere Ortsteile mit unterschiedlichen Funktionen und unterschiedlichen Schwerpunkten. Diese Analyse gilt es zu vervollständigen und die daraus zu ziehenden Schlüsse systematisch zu ordnen. Damit besteht in diesem Arbeitsprozess auch die Möglichkeit der Überprüfung früherer Annahmen, Zielsetzungen und Rahmenbedingungen. Dieser Vorgang bildet das Gerüst der Richtplanung.

Bei der Erarbeitung des Richtplans wird die Bevölkerung in geeigneter Weise in den Planungsprozess mit einbezogen. In einer 1. Phase müssen räumliche Leitvorstellungen mit Entwicklungs- und Planungszielen erarbeitet werden, welche dann öffentlich diskutiert werden können. Der Erlass des Richtplans ist Sache des Gemeinderats und bildet die Grundlage für die 2. Phase, die Nutzungsplanung, welche eine Überarbeitung des Zonenplans zur Folge haben wird. Der gesamte Prozess kann mehrere Jahre in Anspruch nehmen.

Die Kosten für die Richtplanung werden auf ca. Fr. 65'000.-- zu stehen kommen. Der Aufwand für die 2. Phase ist abhängig vom Ergebnis der Richtplanung. Der Betrag wird in das Investitionsbudget 2011 aufgenommen.

Der Gemeinderat

Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung vom 13. Februar 2011

Eidgenössische Vorlage:

- Volksinitiative «Für den Schutz vor Waffengewalt».

Kantonale Vorlagen:

- Verfassungsinitiative «Freie Schulwahl auf der Oberstufe»;
- Gesetz über die Pflegefinanzierung.

Die Urne im Gemeindehaus Oberhelfenschwil ist am Sonntag, **13. Februar 2011**, von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Jeder Stimmberechtigte kann seine Stimme brieflich abgeben. Sie muss am Abstimmungssonntag bis spätestens zur Schliessung der Urne bei der Gemeinde eintreffen. Briefliche Stimmabgaben (auch von Familienangehörigen oder Nachbarn) können den Stimmzählern an der Urne separat übergeben werden.

- Stimmzettel in das beigelegte Couvert legen und dieses verschliessen
- Stimmausweis unterschreiben
- Couvert und Ausweis im erhaltenen Zustellcouvert ans Stimmbüro senden

Eine vorzeitige persönliche Stimmabgabe ist am Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag während den Schalteröffnungszeiten im Büro 1 möglich. Fehlende Stimmausweise können Sie bis am Freitag vor der Abstimmung bei der Gemeinderatsschreiberin Gerda Oswald beziehen.

Krankenkasse-Prämienverbilligung 2011

Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen (SVA) stellt aufgrund der Daten der Steuerbehörde allen voraussichtlich Anspruchsberechtigten bis Ende Januar 2011 ein Anmeldeformular zu. Das Formular ist der AHV-Zweigstelle Oberhelfenschwil **innert 20 Tagen nach Erhalt** einzureichen. Personen, die kein Formular erhalten, jedoch von ihrer Anspruchsberechtigung ausgehen, können ab **Februar 2011** auf der AHV-Zweigstelle ein Anmeldeformular verlangen. Personen, welche zur AHV- oder IV-Rente eine Ergänzungsleistung beziehen, müssen sich nicht anmelden. Die Prämienverbilligung wird ihnen bei der Ergänzungsleistung angerechnet.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Sozialversicherungsanstalt St. Gallen «www.svasg.ch».

Eine Stunde kostenlose Energieberatung im eigenen Dorf

Energietal Toggenburg bietet sämtlichen Einwohnerinnen und Einwohnern im Toggenburg unentgeltlich eine Erstberatung zu Energiefragen für Gebäude und Haushalt im Umfang von einer Stunde an. Diese Beratungen finden in der Regel im Büro der Geschäftsstelle in Wattwil statt.

Am Nachmittag vom Dienstag, **15. Februar 2011**, besteht die Möglichkeit, diese Beratung im Gemeindehaus Oberhelfenschwil in Anspruch zu nehmen. Der Energieberater, Ruedi Giezendanner, hat sich diesen Nachmittag für die Bevölkerung von Oberhelfenschwil reserviert.

Damit keine langen Wartezeiten entstehen, ist eine Anmeldung und Terminvereinbarung erwünscht.

Je nach Fragestellung empfiehlt es sich Planunterlagen, Fotos des Gebäudes, Fotos der bestehenden Haustechnik sowie auch Verbrauchswerte der letzten 3 Jahre für Heizung und Stromverbrauch mitzubringen (Fotos in digitaler Form würden genügen).

Interessierte melden sich bitte für eine Terminreservierung bei der Gemeindeverwaltung Oberhelfenschwil, Bauverwaltung, Tel. 071 375 66 74 oder per Mail an tamara.schoenenberger@oberhelfenschwil.ch.

Gemeindeverwaltung Oberhelfenschwil

Waschmaschine gratis abzugeben

Haben Sie Interesse an einer Waschmaschine (Marke ADORINA 4N von V-ZUG). Die Maschine ist mindestens 10-jährig aber funktionstüchtig. Diese kann im Gemeindehaus Oberhelfenschwil gratis abgeholt werden. Besten Dank.

Gemeindekanzlei Oberhelfenschwil

Baukommission - Baubewilligungen November und Dezember 2010

Meldeverfahren

- Hofmänner Elsbeth: Sanierung Heizkessel
- Nef-Ebnöther Hans-Konrad: Einbau Heizung
- Kull Alfred und Ruth: Neubau Einfamilienhaus (Projektänderung)

Handänderungen November und Dezember 2010

- Wright Andrew, St. Gallen an Witzig-Braham Kaspar und Elisabeth, Kilchberg zu je ½ Miteigentum: Grundstück Nr. 624, Unterdorfstrasse 9 mit Wohnhaus Nr. 1001, Garage Nr. 973 (im Baurecht) und 1'002 m² Grundstücksfläche, Erwerb durch Veräusserer (EV): 03.05.2007
- Schnellmann-Wittenwiler David und Petra, Oberhelfenschwil an Stadler-Rickli Markus und Beatrice, Oberhelfenschwil: 10/60 Miteigentum an Grundstück Nr. 1012, Feldstrasse 13 mit Garagen und Luftschutzraum Nr. 843 und 111 m² Grundstücksfläche, EV: 04.03.2009
- Mäder Katharina, Lichtensteig an Storchenegger-Bänziger Ivo und Eveline, Unterrindal zu je ½ Miteigentum: Grundstück Nr. 716, Schmitten mit 4'990 m² Grundstücksfläche, EV: 04.07.2003/05.04.2006
- Fraefel Peter, St. Gallen an Renaud-Stocker Edouard und Edith, Thalwil zu je ½ Miteigentum: Grundstück Nr. 295, Oberwil mit Wohnhaus Nr. 709 und 845 m² Grundstücksfläche, EV: 06.11.1997
- Morel-Dällenbach Philippe und Andrea, Zürich an Höhn Daniel, Winterthur: Grundstück Nr. 121, Stichstrasse 4 mit Wohnhaus Nr. 793 und 697 m² Grundstücksfläche, EV: 03.10.2001
- Fredy Kull AG, Oberhelfenschwil an Kull-Regli Alfred und Ruth, Oberhelfenschwil zu je ½ Miteigentum: Grundstück Nr. 1054, Steigstrasse 25 mit 846 m² Grundstücksfläche, EV: 17.07.1995
- Mettler Elsa, Brunnadern an Mosmatic Verwaltungs AG, Oberhelfenschwil: Grundstück Nr. 505, Sonnenhügelstrasse 14 mit Wohnhaus Nr. 217 und 910 m² Grundstücksfläche, EV: 03.01.1994
- Konkursmasse Forrer Johann, ausgeschlagene Erbschaft an Grob-Knöpfel Christian und Rosmarie, Oberhelfenschwil zu je ½ Miteigentum: Grundstück Nr. 613, Feldweg 2 mit 898 m² Grundstücksfläche, EV: 08.03.1982/24.10.1983
- Konkursmasse Forrer Johann, ausgeschlagene Erbschaft an Grob-Knöpfel Christian und Rosmarie, Oberhelfenschwil zu je ½ Miteigentum: Grundstück Nr. 751, Feldstrasse mit 862 m² Grundstücksfläche, EV: 10.02.1989/03.07.2003
- Steiner Edith, Wattwil an Forrer Hans, Lichtensteig: ½ Miteigentum an Grundstück Nr. 413, Uttenwil mit Wohnhaus Nr. 299, Scheune Nr. 302, Schopf Nr. 597 und 106'970 m² Grundstücksfläche, EV: 09.08.1990

Immomesse 2011 St. Gallen

Unsere Gemeinde nimmt auch dieses Jahr an der Immomesse vom **25. bis 27. März 2011** in St. Gallen teil. Die gesamte Region Toggenburg ist unter der Führung von toggenburg.ch im Bereich Wohn- und Standortförderung aktiv vertreten.

Einzelpersonen oder Firmen bietet sich die Gelegenheit, Immobilien die zum Verkauf stehen, in eine Angebotsliste eintragen zu lassen. Falls Sie etwas anzubieten haben, lassen Sie es uns bis spätestens **21. Januar 2011** wissen. Unsere Ansprechperson Melanie Ochsner nimmt Ihre Unterlagen gerne entgegen. Der Messeauftritt wird von den Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten sowie den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten der Region begleitet, welche auch die Interessen der einzelnen Anbieter vertreten.

Toni Hässig, Gemeindepräsident

Zivilschutzorganisation ZSO Neckertal

Per 31. Dezember 2010 hat Ernst Giezendanner, Wald-Schönengrund, das Kommando der Zivilschutzorganisation Neckertal an Andreas Näf, Brunnadern, übergeben.

Die beteiligten Gemeinden danken Ernst Giezendanner für seinen Einsatz in den vergangenen drei Jahren. So hatte er vor allem die Koordination des Zivilschutzeinsatzes anlässlich der Grossveranstaltung Islandpferde-WM 2009 in Brunnadern geleitet. Die Kommandantenstelle hatte er am 1. Januar 2008 als Übergangslösung übernommen, um eine Neuorganisation des Zivilschutzes im Neckertal zu ermöglichen.

Mit der Wahl von Andreas Näf, der auch Kommandant der Feuerwehr Neckertal ist, und mit der Anstellung eines Stabsoffiziers für die Feuerwehr wie auch für den Zivilschutz, sind wir auf gutem Weg, im Neckertal einen gut gerüsteten und professionellen Bevölkerungsschutz aufbauen zu können.

*Regionaler Bevölkerungsschutz Neckertal
Neckertal – Hemberg – Oberhelfenschwil*

Vorprojekt Schulen im Neckertal

Erfolgreiche Informationsabende in den Schulgemeinden

Die Projektgruppe «Schulen im Neckertal» führte im November / Dezember 2010 vier Informationsveranstaltungen durch, an denen die Ausgangslage, der Stand der Vorprojekt-Studie und mögliche Modelle präsentiert wurden. Es wurde aufgezeigt, dass sich in der Vorstudie folgende drei Modellvarianten herauskristallisiert haben, und näher geprüft werden:



1. Ist-Zustand belassen
2. Zusammenschluss der Schulen im Oberen Neckertal
3. Zusammenschluss aller Schulen im Neckertal

Die Vorprojekt-Studie, welche als Entscheidungsgrundlage für die Schulträger dient, liefert insbesondere die notwendigen Daten und Fakten über die heutigen Strukturen der Schulen im gesamten Neckertal.

An allen vier Veranstaltungen zeigten sich die Besucherinnen und Besucher interessiert und engagiert. Den Veranstaltungen wohnten nebst Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Kantone St. Gallen und Appenzell Ausserrhoden, die Neckertaler Gemeindepräsidentin und Gemeindepräsidenten, Mitglieder der Schulbehörden und Regionalen Schulaufsicht sowie Lehrpersonen bei, was die Wichtigkeit dieses Vorprojekts unterstreicht.

In sämtlichen Schulgemeinden und der Gemeinde Schönengrund findet im Frühjahr 2011 eine Grundsatzabstimmung statt. Es wird darüber befunden, ob die Resultate und möglichen Modelle aus der Vorprojekt-Studie in einer Detailstudie vertieft geprüft werden sollen. Erst nach dieser eingehenden und detaillierten Prüfung soll demokratisch entschieden werden, ob ein und wenn, welches Modell umgesetzt wird. Die grosse Mehrheit der Anwesenden sprach sich für eine weiter gehende, detaillierte Prüfung aus. Nur dann kann seriös entschieden werden, welches Modell das zukunftssträchigste ist.

Die Projektgruppe bedankt sich bei den Anwesenden und hofft, dass nun im gesamten Neckertal rege über die Zukunft unserer Schulen diskutiert wird. Die Präsentation und weitere Informationen sind auf den Homepages der Neckertaler Schulen zu finden. In sämtlichen Amtsberichten der Schulträger, welche ca. im Februar 2011 erscheinen, finden Sie den Bericht der Projektgruppe mit Antrag.

Die Projektgruppe

Fundbüro Oberhelfenschwil

Folgende Gegenstände wurden in letzter Zeit abgegeben:

- Kilometerzähler / Schrittzähler
- Hausschlüssel
- Schlüssel (Aufschrift ESZ)

Wer sein Eigentum vermisst, kann sich im Büro 4 der Gemeindeverwaltung melden.

Feuerwehr Oberhelfenschwil / Zug D / Übungen

Dienstag, **11. Januar 2011**, 20.00 Uhr, Brunnadern, Of/Uof

Dienstag, **18. Januar 2011**, 20.00 Uhr, Brunnadern, Sanität

Zu vermieten - 3-Zimmer-Wohnung

Bezug 1. Februar 2011

Mietzins Fr. 900.-- inkl. Heizung, Autoabstellplatz, Kellerabteil und Mitbenützung Waschküche

Adresse Oberhelfenschwil, Sonnenhofstrasse 1

Beschrieb Im ehemaligen Saaltrakt über unserem Restaurant vermieten wir schon jahrelang Wohnungen. Alle Wohnungen haben einen separaten Eingang und einen Autoabstellplatz vor der Haustür. In unmittelbarer Nähe stehen ca. 100 m² Grünfläche zur Mitbenützung zur Verfügung.

Auskunft Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf und schauen sich die Wohnung an. Alex Böni, Sonnenhof, 9621 Oberhelfenschwil, Tel. 071 374 12 25 oder Natel 077 425 11 69

Mäntigsmarkt Neckertal

Lebensmittelabgabe in Brunnadern, Dorfstrasse 13, **Montag, 17.30 bis 18.30 Uhr** (Unkostenbeitrag Fr. 1.--)

Berechtigt zum Bezug von Lebensmitteln sind alle Menschen in Not, mit einer gültigen Caritas Bonuskarte, die sie bei den Sozialämtern der Gemeinde erhalten.

Infos unter Tel. 071 374 17 41 oder Tel. 071 377 18 33.

Soziale Beratungsstellen

Soziale Fachstellen Toggenburg

Wir beraten Betroffene und Angehörige bei alltäglichen Fragen und Problemen, wie beispielsweise in Beziehungs- oder finanziellen Angelegenheiten. Das oberste Ziel unserer Arbeit ist die Hilfe zur Selbsthilfe. Unsere Dienstleistungen sind vertraulich und unentgeltlich.

Adresse Bahnhofstrasse 6, 9630 Wattwil
Sozialberatung
Suchtberatung
Erziehungsberatung
Hauptnummer Tel. 071 987 54 40
Anlaufstelle für Suchtmittelkonsumierende
und sozial randständige Menschen Tel. 071 988 70 10
Weitere Informationen www.soziale-fachstellen.ch

Beratungsstelle für Familienplanung/Schwangerschaft/Sexualität

Haben Sie Fragen oder Probleme im Zusammenhang mit Familienplanung, Schwangerschaft oder Sexualität? Rufen Sie an – die Beratungen sind vertraulich und unentgeltlich.

Adresse Bahnhofstrasse 6, 9630 Wattwil
Kontakt Tel. 071 988 56 11
Weitere Informationen www.faplasg.ch

Mobile Jugendarbeit Neckertal

Marcel Riedweg, Dorf 5, 9127 St. Peterzell Tel. 071 377 11 17
Natel 079 829 64 78
m.riedweg@hotmail.de

Unentgeltliche Rechtsberatung

Wattwil jeden 2. Montag im Monat
ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr
Gemeindehaus

Wil jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr
Baronenhaus, Zimmer 10, 1. Etage

Ärztlicher Notfalldienst

Erstanruf immer beim Hausarzt

Dr. Hans Dischl, Oberhelfenschwil	Tel. 071 374 18 55
Dr. Mathias Schmidt, St. Peterzell	Tel. 071 378 60 60
Dr. Heinz Fluck, Mogelsberg	Tel. 071 374 15 15
Dr. Boris Marijanovic, Wald-Schönengrund	Tel. 071 361 11 67

Notfallarzt (sofern Hausarzt nicht erreichbar)

Dr. Mathias Schmidt	6. Januar 2011
Dr. Heinz Fluck	8./9. Januar 2011
Dr. Hans Dischl	12. Januar 2011
Dr. Mathias Schmidt	13. Januar 2011
Dr. Mathias Schmidt	15./16. Januar 2011
Dr. Heinz Fluck	19. Januar 2011
Dr. Mathias Schmidt	20. Januar 2011

Spitex Neckertal

Sprechstunde	Montag - Freitag (ausser Feiertage), 14.00 - 15.30 Uhr
Adresse	Dorfstrasse 30, 9125 Brunnadern (PC 90-11815-0)
Kontakt	Tel. 071 374 27 55, Fax 071 374 27 02 spitex.neckertal@bluewin.ch, www.spitexneckertal.ch

Mahlzeitendienst - Eine Dienstleistung zusammen mit dem Alters- und Pflegeheim Brunnadern. Informationen und Anmeldung während den Sprechstundenzeiten.

Rotkreuz Fahrdienst

Der Rotkreuz Autofahrdienst steht betagten und behinderten Menschen zur Verfügung. Wir fahren Sie zum Arzt, in die Therapie, ins Spital oder zur Kur. Wir stehen vom Montag bis Freitag - in Ausnahmefällen auch am Wochenende - zur Verfügung. Bitte rufen Sie möglichst 3 Tage vorher an.

Albert Brülisauer, Brunnadern	Tel. 071 377 10 75 oder Natel 079 547 23 27
Sofern nicht erreichbar (Spitex Neckertal)	Tel. 071 374 27 55